

LADENBURG/SCHRIESHEIM: „Briefmarathon“ der ai-Ortsgruppe

Schreiben hilft politischen Gefangenen



Bärbel Luppe (2.v.r.) von der Amnesty-Ortsgruppe Ladenburg-Schriesheim erklärte im Römerstadt-Rathaus den "Briefmarathon".

© pj

"Schreib für Freiheit!" Das steht auf einem "Briefkasten", der noch bis Freitag, 18. Dezember, im Erdgeschoss des Ladenburger Rathauses steht. Aufgestellt hat ihn die Ladenburg-Schriesheimer Ortsgruppe von Amnesty International (ai). Anlässlich des Tags der Menschenrechte, der sich stets am 10. Dezember jährt, sollen sich möglichst viele Menschen am diesjährigen "Briefmarathon" beteiligen. Unter dem Motto "Eintreten für Menschenrechte" kann man mit seiner Unterschrift "Solidarität mit Menschen ausdrücken, deren Rechte verletzt werden".

Mit der Aktion "Menschenrechte in die Rathäuser" möchte Amnesty "einmal mehr die Bedeutung der Menschenrechte in die Öffentlichkeit tragen". Dies führte die Ladenburgerin Bärbel Luppe als Sprecherin der Ortsgruppe aus. "Es gelingt offenbar, durch viele Briefe Druck bei Machthabern zu erzeugen", sagte Bürgermeister Rainer Ziegler und ging mit gutem Beispiel voran: Er unterzeichnet alle fünf ausliegenden Briefe.

"Das ist eine Erfolgsgeschichte", bestätigte Frau Luppe Zieglers Eindruck: Menschen, die in Gefangenschaft saßen und oft unter Folter litten, weil sie ihre Meinung frei äußerten, spürten durch die Briefe, dass sie nicht allein seien. Dies helfe, eine schwere Zeit zu

überstehen. Obendrein bewirke der öffentliche Druck immer wieder, dass politische Gefangene frei gelassen werden.



 [powered by plista](#)

Zur Verdeutlichung: Im vergangenen Jahr verschickten weltweit Hundertausende im Namen von Amnesty drei Millionen Briefe. In mehr als 20 Städten in Süddeutschland, darunter neben Ladenburg freilich auch Schriesheim, findet die Aktion "Menschenrechte in die Rathäuser" statt. Dort sind Plakate aufgehängt mit allen 30 Artikeln der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, die am 10. Dezember 1948 durch die Vereinten Nationen verabschiedet wurde. Es gibt sie auch als Mini-Broschüre. *pj*

© Mannheimer Morgen, Montag, 14.12.2015